

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christoph Theodosius Walther, Gottfried Wilhelm Obuch, Johann Christian Wiedebrock und Johann Balthasar ...

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Walther, Christoph Theodosius
Obuch, Gottfried Wilhelm
Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar**

Tarangambadi, 13.01.1738-31.12.1738

2. Februar 1738

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-48049-p0011-8

[illegible]

[illegible]

[illegible]

九

Sein Saar vom Kreuz fallen, können, mir freilich
 in der Welt mögen geschehen. Der 8. Dec. kommt wieder noch das
 Festfest, der 8. Dec. Gedenktag des heiligen Josef, der mit Josua im
 Aeltesten T. d. J. zu Jerusalem pflegt, dem sagt er: Geduldet an
 die Gebote des Herrn, und d. 11. ist, daß er unser
 beseitigen wollen, so wann er ist in ein ungewisses Land
 ist, daß der 8. Dec. an die Römer laßt, vergleicht
 Joh. 3, 16-21. und Luc. 19, 1-10. Er erzählt, wie er
 der vorgedachten Wirba. denen zu, ist kommen, laßt, daß
 (unleser auf einen ihm Josua gesagt haben) ist mit
 einem Aem. hing vom Saar, das Kreuz, mit der
 Liqueur, der sel. Thier und andere, die in der
 auf mit einem Kreis beschnitten, und zu ihm gesagt;
 durch die Hand, die das ist, die in der Land, auf dem
 haben, die Brücke gesagt, so viel es und so, nicht aber
 können die Taten, die in der Welt, in der Welt, in der Welt
 geliebt, gesungen, und wollen, es auslösen, ist ungewiss
 nicht, so daß, so lange ist, so lange, so lange, so lange, so lange.

Abmiffauf. Dan 2. und 9. Febr. unterd. aus Tanchau und Tirup.
gekommen palatrey zuuig und zuuauzig Parqueng, die Gneilvols.
und Sajore uiffen, Gneils Sajdar quengdar, in die Gneuniffaff dar
zuuallift. Prangaliffay Teneff aufgenummen. Die 22. Jan. fallt
feyn ein gute wile für bey dem Eätschey, Raja.
näykem die, öftentlicher und bey dreyen Uffernicht
quengdar, ualffar in auf fangbegift, und, fallt der
Land. Prangaliffay dar, ift wozuinnig Prand.
für uoffenft. wällich gefolch fallt, in der Vachmitta.
der catechifiren, abg. in der lat. bynne. Tagg
an neuen Fikign, fribar auf fad daruinnig lag.
Unter iften, daruinnig, daruinnig, in der fann. nicht
gndacht